

Theaterpraktische Übung - (gLV)

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Hochschulweites Lehrangebot > Geöffnete Lehrveranstaltungen
 Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Dramaturgie > Level 2 (2./3./4. Semester) > Wahl
 Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Dramaturgie > Level 3 (5./6. Semester) > Wahl
 Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Regie > Level 2 (2./3./4. Semester) > Wahl
 Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Regie > Level 3 (5./6. Semester) > Wahl
 Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Schauspiel > Level 2 (2./3./4. Semester) > Wahl
 Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Schauspiel > Level 3 (5./6. Semester) > Wahl
 Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Szenografie > Level 3 (5./6. Semester) > Wahl
 Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Theaterpädagogik > Level 2 (2./3./4. Semester) > Wahl
 Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Theaterpädagogik > Level 3 (5./6. Semester) > Wahl
 Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Bühnenbild > Level 2 (2./3./4./5./6. Semester) > Wahl

Nummer und Typ	BTH-BTH-L-0020.19F.002_WF / Moduldurchführung
Modul	Modulvorlage VSC/VTP/VRE/VDR_4
Veranstalter	Departement Darstellende Künste und Film
Leitung	Sylvia Sobottka (SySo)
Anzahl Teilnehmende	3 - 15
ECTS	4 Credits
Voraussetzungen	*ZHdK-weit geöffnete Lehrveranstaltung* Für Studierende aus anderen Studiengängen/Vertiefungen der ZHdK: Anfragen bezüglich Platzzahl sowie Anmeldungen ab Di, 05.02.2019/Wo6 bis Do, 07.02.2019/Wo6 z.Hd. BA Theater-Administration: Carmen Waldvogel, carmen.waldvogel@zhdk.ch
Lehrform	Übung zum Seminar Staging Bodies
Zielgruppen	Wahlmöglichkeit: L2 VSC / L2 VTP / L2 VRE / L2 VDR / L2 VBN L3 VSC / L3 VTP / L3 VRE / L3 VDR / L3 VSZ
Lernziele / Kompetenzen	Szenisch praktische Untersuchungen thematischer Fragestellungen entwerfen und durchführen. Grundlagen praktischer Theaterwissenschaften kennen und anwenden können.
Inhalte	Welche Materialität können Körper haben und wie können wir diese beschreiben? Welche Alltagspraktiken und Vorgänge schreiben sich wie in unsere Körper ein? Wie wenden wir die Kategorien Geschlecht, Ethnizität, Begehren oder Alter in Hinblick auf Körperbilder an und welche Rolle spielt die mediale Inszenierung dabei? Mit diesen Fragen wollen wir den Körper als Zentrum von Darstellung mit verschiedenen Strategien untersuchen. Zu Beginn der Übung werden gemeinsame Darstellungsformen der Performance Art, der Selbst-Darstellung und des Beschreibens erprobt. Im weiteren Verlauf zielt die Übung darauf ab, eine eigene Fragestellung in Hinblick auf Körperkonzepte zu formulieren, die die Teilnehmer*innen in Kleingruppen oder auch alleine praktisch erörtern sollen.
Leistungsnachweis / Testatanforderung	gem. Angaben der/des Modulverantwortlichen
Termine	Raum: 1 grosser Proberaum
Dauer	Anzahl Wochen: 6 (FS: Wo:08-13) / Modus: 4x3h/Wo inkl. Selbststudium nach Ansage_Di/Mi/Do/Fr, jeweils 10.30-13.30h sowie abendliche Endprobentermine nach Ansage Selbststudiumszeit pro Semester: ca.

Bewertungsform

bestanden / nicht bestanden